

Schwechat-Sperre sorgt für Hochbetrieb in Graz

[Marcus Stoimaier](#)



Hochbetrieb am Grazer Flughafen: Durch die witterungsbedingte Sperre von Wien-Schwechat mussten am Dienstag mehrere Maschinen am Thalerhof landen. Für den steirischen Airport nicht alltägliche Besuche der richtig großen „Vögel“.

Einen Dreamliner bekommt man am Grazer Thalerhof nicht alle Tage zu sehen – Dienstagfrüh musste eine Boing 787 der Eva Air aus Bangkok kommend in Graz landen, da der Flughafen in Wien witterungsbedingt kurzfristig geschlossen werden musste. Es folgten in der Früh noch Austrian-Maschinen aus Washington und Dubai sowie eine Boing 737 der Ryanair aus Barcelona. Und das alles natürlich zusätzlich zum normalen Linienbetrieb nach Wien,

München oder Frankfurt.

„Dieses Verkehrsaufkommen bringt natürlich eine gewisse Herausforderung mit sich“, sagt Airport-Sprecherin Doris Pölt.

„Aber es kommt ja immer wieder vor, dass Flugzeuge zu uns ausweichen müssen – und wir sind ja nicht unvorbereitet.“

Vor dem Flughafen stauten sich am Dienstagvormittag die Busse, weil einige Fluggäste die Weiterreise nach Wien auf der Straße antreten. Andere brauchen wiederum Geduld und müssen in Graz verpflegt werden, weil die Airlines auf eine baldige Aufhebung der Sperre in Wien hoffen, um dann weiter nach Schwechat zu fliegen.